

<p>Feier der Vielfalt: Sub München wird 38 Jahre alt!</p>

Feiern Sie das 38-jährige Bestehen des Schwul-Queeren Zentrums Sub am 17. August in der Hans-Sachs-Straße, München. Fest ab 14 Uhr!

12.08.2024 | IN München Redaktion

Ein Fest der Vielfalt in München

Am 17. August wird in der Hans-Sachs-Straße ein ganz besonderes Ereignis stattfinden: Das Schwul-Queere Zentrum Sub feiert sein 38-jähriges Bestehen mit einem Straßenfest. Ab 14 Uhr versammeln sich die Mitglieder der queeren Community in München, um den Tag gemeinsam zu zelebrieren und das Leben sowie die Vielfalt in der Stadt zu feiern.

Ein bemerkenswerter Geburtstag

Das Sub, ein bedeutendes Zentrum seit 1986, ist nicht nur ein Ort der Begegnung, sondern auch eine Anlaufstelle für psychosoziale Beratung, inklusive Angeboten für Geflüchtete. Die Einrichtung hat sich über die Jahre stark für die Belange von schwulen, bisexuellen, queeren und trans* Personen eingesetzt und wird für ihr breites kulturelles Programm und ihre Selbsthilfegruppen geschätzt.

Festliche Höhepunkte und Rahmenprogramm

In diesem Jahr können die Besucher*innen nicht nur ein Bühnenprogramm genießen, das von der Nürnberger Glitzerqueen Roxy Rued und den Queens von Drink 'n' Drag gestaltet wird, sondern auch die Klänge ausgewählter DJs, darunter Andy, Mr. Kosmix und Seba. Ein besonderer Moment wird um 20 Uhr erwartet: Der "Rosenmoment", bei dem rote Rosen zum berühmten Lied von Hildegard Knef auf die Menge regnen werden.

Ein Zeichen gegen Diskriminierung

Das Straßenfest hat eine besondere Bedeutung, insbesondere nach den kürzlichen trans*-feindlichen Schmierereien, die an der Fassade des Sub und LeZ angebracht wurden. Dieses Fest symbolisiert die Stärke und den Zusammenhalt der Community in einem schwierigen Umfeld, das oft durch Vorurteile geprägt ist. Die Veranstalter*innen und Besucher*innen setzen ein kraftvolles Zeichen gegen Diskriminierung und für die Akzeptanz aller Menschen.

Ein begrenztes Erlebnis

Um die Sicherheit aller Teilnehmer*innen zu gewährleisten, bleibt der Zugang zum Fest wie im Vorjahr beschränkt. Maximal 2000 Gäste dürfen die Feierlichkeiten besuchen. Dies ist ein wichtiger Schritt, um ein sicheres und angenehmes Umfeld für alle zu schaffen.

Zukunftsorientiertes Engagement

Das Sub wird weiterhin eine zentrale Rolle für die queerfeministische Bewegung in München spielen. Mit Fortbildungen zu queerem Leben, Programmen zur sexuellen Gesundheit und vielen weiteren Angeboten bleibt das Zentrum ein unverzichtbarer Bestandteil der Münchner Community. Das Café in der Müllerstraße 14 ist ein beliebter Treffpunkt, der täglich geöffnet ist und einen Raum für Austausch und Gespräche bietet.

Um mehr über das Schwul-Queere Zentrum Sub und die kommenden Veranstaltungen zu erfahren, besuchen Sie die Website des Vereins.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de